

## Italien

Bologna: Kunst und Genuss

**Die Europäische Kulturhauptstadt des Jahres 2000 ist eine Metropole mit vielen Gesichtern. Hier leben Antike und Moderne Hand in Hand. Neben mittelalterlicher Lebenskultur mit Adelpalästen und Kirchen locken zahlreiche moderne Bars und Diskotheken sowie außergewöhnliche Events Besucher aus aller Welt.**



Die Europäische Kulturhauptstadt des Jahres 2000 ist eine Metropole mit vielen Gesichtern. Hier leben Antike und Moderne Hand in Hand. Neben mittelalterlicher Lebenskultur mit Adelpalästen und Kirchen locken zahlreiche moderne Bars und Diskotheken sowie außergewöhnliche Events Besucher aus aller Welt.

Die charismatische Hauptstadt der Emilia Romagna entwickelt sich zudem immer mehr zum Zentrum für kulturelle Trends. Hier hat die erste Universität Europas ihren Sitz, jeder Fünfte der 420.000 Einwohner studiert an der Universität. Prachtstück ist das vergleichsweise junge Institut für Kunst, Musik und Schauspiel, das zu den inspiriertesten und schönsten Plätzen seiner Art zählt - und Bolognas Ruf als eine der schönsten Künstlerstädte manifestiert. Grenzen fallen, es herrscht eine junge kosmopolite Atmosphäre.

Beliebter Treffpunkt der jungen Italiener tagsüber ist vor allem der neue Kulturtempel Sala Borsa auf der Piazza Maggiore mit Bibliothek, Lesesaal, multimedialen Angeboten und archäologischen Funden. Wenn es weniger Kultur, sondern eher Shopping sein soll: Auf dem Old Style Markt an der Montagnola lässt sich das etwas andere Einkaufserlebnis erfahren. Lustvoll stöbern in Preziosen und Kitsch, am günstigsten am Morgen zwischen sieben und zehn Uhr.

Im Wein liegt die Wahrheit, heißt ein geflügeltes Wort. In aller Ausführlichkeit lässt sich der Sinnspruch im Godot Wine Store in der Via Santo Stefano 12/b überprüfen. Weiß, Rosé, Rot, Grappa und Prosecco - hier kann zwischen mehr als 1.200 Weinsorten aus Italien und dem Rest der Welt gewählt werden. Wer es etwas heißer mag, der ist in der Mokarabia Coffee Bar, Strada Maggiore 23 und Via D'Azeglio 23, richtig: Der beste Espresso der Stadt und diverse Kaffeesorten mit verschiedenen Geschmacksrichtungen bringen Energie für das, was anschließend kommt.

Nachtschwärmer haben die Qual der Wahl: Ein Happy Hour-Aperitif im Rosa Rosae in der Via Clavature 18/b, dem angesagtesten Lokal der Stadt, ist ein Muss. Weiter geht es in die Diskothek Ruvido, Via Maserati 9, im postmodernen Ambiente eines ehemaligen Fabrikgeländes. Auf 2.000 Quadratmetern Fläche heißt es Party XXL. Highlight sind drei Metalltürme, die mit einer spektakulären Brücke verbunden sind. Durchatmen und relaxen kann man an einer der fünf Bars. Skurril geht es im Far Magia in der Via Sant'Isaia zu: Hier laden die bekanntesten Drag Queens der Stadt jeden Dienstag zum Kult-Spektakel mit Dinner und Show.

Außergewöhnliche Perspektiven eröffnen die "Freunde der Wasserwege und des unterirdischen Ambientes von Bologna". Sie bieten Spaziergänge bis zu sieben Meter unter den Straßen der Stadt, entlang den unterirdischen Wasserkanälen und dem Fluss Aposa.

(Fausto Bimbi) [www.xxl-news.de/](http://www.xxl-news.de/)